

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	V—VIII
I. Hauptrichtungen mittelalterlicher Kriegstätigkeit	1—15
Vergleich der mittelalterlichen Kriegsgeschichte mit der des Altertums und der Neuzeit S. 1 f. Byzantinische Kriegsgeschichte S. 2 ff. Angriffe der Germanen S. 6 f. Deutsche Kriegsgeschichte S. 7 ff. Eroberungen der Araber S. 9 f. Zusammenstöße des Islam mit der germanisch-romanischen Welt, Kreuzzüge S. 10 ff. Sonstige Kämpfe S. 14 f.	
II. Entwicklung und jetziger Stand der Darstellung	16—30
Anfänge kriegsgeschichtlicher Bearbeitung des Mittelalters in Italien, in der Schweiz und in Frankreich S. 16 f. (28). Deutsche Sammelwerke und Atlanten, Jekel, Kausler, Rothenburg, S. 18 ff. (28). Länderweise Bearbeitungen und andere Nachwirkungen der älteren Richtung S. 21 f. (28 ff.). Darstellungen der Geschichte der Kriegskunst durch Rüstow, Delpech, Köhler, Oman und Delbrück S. 22 ff. (30).	
III. Quellen der mittelalterlichen Kriegsgeschichte .	31—51
Erzählende Quellen und Bewertung nach ihrer zeitlichen und örtlichen Entfernung vom Ereignis S. 31 f. Bedenken gegen anschauliche Berichte S. 32 f. (36). Gefahr der Vertauschung S. 34 f. (35 f.). Dichterisch gestaltete Kriegsberichte S. 36 ff. (39 ff.). Briefe von Teilnehmern, amtliche Kriegsberichterstattung, Klagen der vom Krieg Heimgesuchten S. 41 ff. (47 ff.). Tagebücher, Verzeichnisse von Gefallenen und Gefangenen, Totenbucheinträge, Rechnungen S. 50 (50 f.).	
IV. Stellung der Kirche zum Krieg und wissenschaftliche Pflege der Kriegskunst	52—66
Wege zur Erkenntnis S. 52 f. Aussöhnung der Kirche mit dem Krieg, Verwendung desselben für kirchliche Zwecke, Durchdringung des Kriegswesens mit christlichen Formen S. 53 ff. (57 ff.). Theoretische Literatur, Isidor von Sevilla, Vegez und seine Verbrei-	

— VIII —

	Seite
tung S. 58 ff. (63 ff.). Vincenz von Beauvais, Aegidius Colonna, der Pulcher tractatus de materia belli S. 60 f. (64 f.). Andere deutsche, italienische und spanische Arbeiten S. 62 f. (65 f.). Die byzantinische Militärliteratur S. 63 (66).	
V. Strategie und Taktik	67—85
Ungunst der Quellenlage S. 67 f. Hemmungen für Entwicklung der Strategie S. 68 f. Mehrseitiger Angriff S. 69 f. Angriff auf die Rückzugslinie des Gegners S. 70 f. (74 f.). Parallelmärsche und Marschleistungen S. 71 ff. (75). Taktik S. 75 f. (84). Frage der keilartigen Formen S. 76 ff. (84 f.) Zusammenfassung der Haufen zur Schlachtordnung, Frage der Reserve S. 78 ff. (85). Verhältnis der Waffengattungen S. 80 ff. (85). Etwaige Beeinflussung des Abendlandes durch den Orient S. 82 ff. (85).	
VI. Ziele der Forschung	86—106
Zeitliche Feststellung der Ereignisse S. 86 f. (87). Verteilung der Schlachtstage auf die Jahreszeiten und Wochentage, Einfluß der Mondesphasen S. 88 ff. (90). Tageszeit und Stundenangaben S. 90 f. (91 f.). Einvernehmen der Gegner über die Zeit und den Ort des Kampfes S. 92 f. (93). Formen der Kampfansage und der Herausforderung S. 93 ff. (99). Sonstige Vorgänge rechtlicher Art, Verpflichtung des Heeres, Vorstreit, Verweilen des Siegers auf dem Schlachtfeld, Behandlung und Freilassung der Gefangenen S. 99 ff. (100, 103). Heereszahlen S. 103 f. (104). Geographische Bestimmung der Schlachtfelder S. 105 f. (106).	
Anhang	107—136
Unmöglichkeit vollständiger Aufzählung der Kampfergebnisse S. 107 ff. Zweck und Anlage der folgenden Verzeichnisse, die abgekürzt angeführten Werke S. 109 ff. Wissenschaftliche Arbeiten, die auf die Geschichte länger dauernder Kriege Bezug haben, S. 111 ff. Auf einzelne Kriegsergebnisse bezügliche Untersuchungen und Darstellungen S. 113 ff.	
Nachträge	136